

# Kulturen und Medien für die Planktonkultur


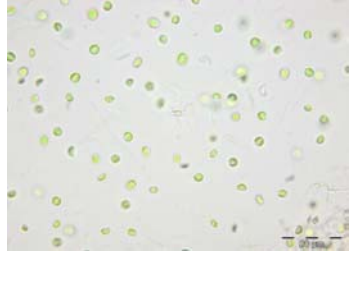




AquaCare GmbH & Co. KG  
Am Wiesenbusch 11 • D-45966 Gladbeck • Germany  
☎ 0 20 43 - 37 57 58-0 • ☎ 0 20 43 - 37 57 58-90  
www.aquacare.de • info@aquacare.de

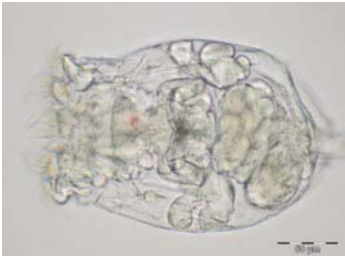


## Algenkulturen

Die Kulturen von AquaCare werden in Liter-Flaschen verschickt. Es besteht ein sehr hoher Reinheitsgrad (mikroskopische Kontrolle), jedoch kann nicht garantiert werden, dass sie axenisch (frei von anderen Organismen) sind. Der Versand (innerhalb Deutschlands) erfolgt nur mittwochs und kann nicht bei sehr heißem Wetter durchgeführt werden. Ausführliche Aufzuchtbeschreibung sind nur im Internet verfügbar.

<i>Nannochloropsis salina</i> , Stamm Nan-4			
		Zelllänge: 2...5 µm Zellbreite: 70...100% der Zelllänge Bestellnummer 1 Liter: klt-nan4-010	<i>Nannochloropsis salina</i> ist eine extrem kleine Mikroalge, die zur Fütterung von sehr kleinen Zooplanktern eingesetzt werden kann. Sie ist sehr robust und setzt sich in Mischkulturen bei nicht optimalen Bedingungen oft durch. Ideal für Anfänger. Medium: Algenmedium 14:1
<i>Phaeodactylum tricornutum</i> , Stamm Pha-7			
		Zelllänge: 25 µm Zellbreite: 2,5 µm Bestellnummer 1 Liter: klt-pha7-010	<i>Phaeodactylum tricornutum</i> ist eine pennate Kieselalge; leicht aufzuziehen; sollte nur indirekt (z.B. über <i>Brachionus</i> ) an Larven verfüttert werden Medium: Algenmedium 7:1


# Zooplanktonkulturen

<i>Brachionus plicatilis</i> L-type, Stamm Bra-9			
		Tierlänge: 200...400 µm Tierbreite: ca. 50...75% der Länge Bestellnummer 1 Liter: klt-bra9-010 ca. 250 / ml	Idealer "Transportbehälter" für Nährstoffe, um kleine Larven zu füttern. Der Nährstoffgehalt von <i>Brachionus</i> ist gering, jedoch können diese Rotatorien schnell angereichert werden. Dazu wird ein hochwertiges Nährstoffgemisch und/oder hochwertige Mikroalgen verfüttert. Anschließend werden die so angereicherten Rotatorien verwendet.

## Medienkonzentrate

Die Zuchtmedien von AquaCare sind exakt auf die Bedürfnisse der unterschiedlichen Algen konzipiert. Um Bakterienwachstum vorzubeugen sind - so weit wie möglich - nur Mineralmedien verwendet worden. Der pH-Wert der fertigen Lösung wird nicht verändert. Ob eine Algenkultur noch genügend Nährstoffe enthält oder nicht, kann einfach mit einem Nitrat-Stäbchentest kontrolliert werden. Ist Nitrat nicht mehr nachweisbar ist auch - Dank der art-spezifischen Medienzusammensetzung - kein oder nur sehr geringe Mengen an Phosphat enthalten. Die fertige Algenkultur kann dann ohne abzusieben oder zu zentrifugieren in der nächsten Zooplanktonstufe verwendet werden. Auch die Fütterung von Larven ist sofort möglich. Phosphat- und Nitratkonzentrationen bleiben immer im Rahmen und verursachen keine Folgen der Überdüngung oder gar Fehlentwicklungen der Larven.

Da die Algen sehr unterschiedliche Bedürfnisse in punkto Nitrat und Phosphat haben - sie weichen zum Teil sehr stark vom sogenannten REDFIELD-Verhältnis ab - hat AquaCare die Medien auf die jeweilige Art optimiert, so dass am Ende einer Kulturphase beide Nährstoffe nahezu verbraucht sind. Wenn eine Art mit unbekanntem Bedürfnissen kultiviert werden soll, wählen Sie zuerst das Medium mit einem N:P-Verhältnis von ca. 16:1. Alternativ können beliebige N:P-Verhältnisse mit den N- und P-Additiven hergestellt werden.

	<b>1 Liter reicht für:</b> 10.000 Liter 1fach Medium 1.000 Liter 10fach Medium 100 Liter 100fach Medium enthält 16 Spurenelemente, Stickstoff und Phosphor	
N:P = 14:1	Bestellnummer 1 Liter: klt-14-010	z.B. für <i>Nannochloropsis salina</i> ,
N:P = 7:1	Bestellnummer 1 Liter: klt-07-010	z.B. für <i>Phaeodactylum tricornutum</i> ,
N-Additiv	Bestellnummer 1 Liter: klt-N-010	zur Einstellung beliebiger N-P-Konzentrationen: 23,5 g N/l (1,685 M) bzw. 3,3 g P/l (0,1053 M)
P-Additiv	Bestellnummer 1 Liter: klt-P-010	1 ml/l ergibt 104 mg/l Nitrat bzw. 10 mg/l Phosphat im fertigen Algenmedium